

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.12.2014

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus Chemnitz, Schloßstraße 1, 17039 Blankenhof

Anwesende

Vorsitz

Herr Klaus Hinz	Bürgermeister/in
Herr Raimund Röhrig	1. stellv. Bürgermeister/in
Frau Donata von Klinggräff	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Robert Engel	Gemeindevertreter/in
Herr Thies Kappenberg	Gemeindevertreter/in
Herr Hans-Christian Kreutzfeldt	Gemeindevertreter/in
Herr Manfred Völz	Gemeindevertreter/in

Weitere Anwesende

2 Bürger	
Herr Ulf-Peter Tannert	Ausschussvorsitzende/r

Abwesende

Mitglieder

Herr Jürgen Benzien	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
Herr Jörg Hoffmann	Gemeindevertreter/in	unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2014
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. Informationen des Bau- und Finanzausschusses
8. Informationen des Kultur- und Sozialausschusses
9. Information zum LEADER Workshop durch Herrn Tannert
10. Information zum Arbeitsbesuch POMERANIA durch Herrn Röhrig
11. Information über den Standort einer neuen Transformatorenstation
12. Informationen zur Amtsausschusssitzung vom 27.11.2014

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Hinz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, Ausschussmitglieder und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertreterversammlung eingeladen. Es sind 8 von 10 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Bürger beklagen sich über die der Wahrnehmung nach häufig auftretenden Tempoüberschreitungen in der Bahnhofstraße. Daher fordern sie die Klassifizierung eines verkehrsberuhigten Bereichs für die Bahnhofstraße. Ein gleichlautender Antrag liegt der Gemeindevertretung in schriftlicher Form mit einer Unterschriftensammlung (26 Unterschriften) vor. Derzeit ist die Bahnhofstraße eine Tempo 30 Zone.

Herr Hinz erklärt, dass im Bauausschuss über den Antrag der Anwohner der Bahnhofstraße beraten wird und das Ergebnis der Gemeindevertretung mitgeteilt wird. Sollte die Gemeindevertretung dem Antrag zustimmen, wird durch diese ein Antrag an die untere Verkehrsbehörde gestellt. Diese wird dann über den Antrag entscheiden.

Herr Tannert merkt an, dass bei der Umklassifizierung einer Straße darüber nachzudenken ist, ob mit anderen Straßen gleich verfahren werden müsste.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2014

Die Niederschrift der Gemeindevertreterversammlung vom 05.11.2014 lag den Gemeindevertretern vor.

Es wurden folgende Anmerkungen zur Niederschrift getätigt:

- zu TOP 4: Der Kauf eines neuen Schaukastens ist abgeschlossen. Um zwei Fundamente, welche zum Aufstellen des Schaukastens benötigt werden, herzustellen, werden zwei Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Von dem zweiseitig nutzbaren Schaukasten soll nur eine Seite genutzt werden.
- zu TOP 4: Ein weiteres Baumgutachten der Bäume am Wirtschaftshaus und in der Schloßstraße 2 zeigt ein anderes Ergebnis als die Gutachten zuvor.
- zu TOP 5, Anstrich 7: Zur Einleitung des Zwangsversteigerungsverfahrens des Grundstücks der „Alten Gärtnerei“ soll in der nächsten Bauausschusssitzung beraten werden.
- zu TOP 4, Anstrich 14: Das Gastspiel des „Zirkus Renz“ am 08.11.2014 hat nicht stattgefunden.
- zu TOP 9: Für die Planung des Umbaus des Gemeindehauses können 15.000,00 € und nicht 20.000,00 € im Haushalt 2015 geplant werden.
- zu TOP 10: Die Ortsbegehung der Ortsteile Blankenhof und Gevezin wird aufs Frühjahr 2015 verschoben.

Die Niederschrift wird mit folgendem Ergebnis bestätigt: **einstimmig**

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen.

1. Den Sitzungsplan für das Jahr 2015. Bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung am 21.01.2015 sollen die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder Änderungswünsche äußern. Bauausschusssitzungen finden mittwochs um 18.00 Uhr, eine Woche vor einer Gemeindevertretersitzung statt.
2. Die Jubiliarliste für die Monate Januar und Februar übergibt Herr Hinz Herrn Völz.
3. Durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wurde ein Baustopp für den Parkplatz am 32 WE Block in der Blankenhofer Straße verhängt. Durch die Gemeinde wurde vor Baubeginn keine Baugenehmigung beantragt. Durch den Landkreis wurde mitgeteilt, dass dem Vorhaben aus wasserrechtlicher Sicht nicht zugestimmt werden kann. Außerdem ist es zur Vermeidung von Havarien und zur Unterhaltung der Leitungen ratsam, den Parkplatz in ausreichendem Abstand zu den Leitungen zu bauen.
Die bis dato durch den Bürgermeister unterbreiteten Kompromissvorschläge zum Bau des Parkplatzes wurden durch den Landkreis abgelehnt.
Herr Hinz ist weiterhin bemüht, eine Klärung mit dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und dem Wasser- und Bodenverband zu erzielen.
4. Zur Auswertung übergibt der Bürgermeister dem Bauausschuss eine Handlungsliste zum Umgang mit „wilden Grundstücken“.
5. Zur Überarbeitung der Internetpräsentation der Gemeinden und zur Erstellung einer neuen Informationsbroschüre zum Amtsbereich des Amtes Neverin wurden die Gemeinden aufgefordert, dem Amt Neverin die aktuellen Vereine und Ansprechpartner zu benennen. Für gegebenenfalls neu zu erstellende Fotos besteht das Angebot, Herrn Hagenow damit zu beauftragen. Dieser erhebt je Foto einen Unkostenbeitrag in Höhe von 50,00 €.
Herr Hinz bittet Frau von Klinggräff die Dokumentation zu aktualisieren. Die gegebenenfalls neu zu erstellenden Fotos werden durch die Gemeinde selbst erstellt.
6. Für die bei der Ortsbegehung Chemnitz festgestellten Mängel wurden Angebote für deren Beseitigung bei den Firmen Hoffmann und Studier eingeholt.
7. Das Angebot von Herrn Engel zur Fällung der Fichten am Jugendclub in Chemnitz muss überarbeitet werden. Das Angebot muss die Entsorgung mit Ausnahme der Stämme enthalten. Die Stämme sind auf 1 m-Eden zu sägen und bleiben Eigentum der Gemeinde.
Herr Engel merkt an, dass vor den Arbeiten an den Bäumen der Zaun entfernt werden muss.
Herr Hinz erklärt, dass die Anlieger durch Herrn Engel vor Arbeitsbeginn in Kenntnis zu setzen sind und alle Aufwendungen im Angebot kalkuliert werden müssen.

8. Die Fällung von fünf Birken in Gevezin wurde durch die Naturschutzbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte abgelehnt. Für den Bescheid wurde den Antragstellern Kosten in Rechnung gestellt. In einer gemeinsamen Vorortbegehung durch die Naturschutzbehörde und dem Ordnungsamt Neverin wurden die Antragsteller gebeten Unterlagen beizubringen, die belegen, dass der Fernsehempfang und die LTE-Übertragung zum Internetempfang durch die Birken gestört wird.
9. Eine Anliegerin der Neubrandenburger Straße in Chemnitz wurde durch das Bauamt Neverin mit der Beseitigung der Steine auf öffentlichem Gelände aufgefordert. Gleichzeitig wurde ihr mit der Fristsetzung zur Beräumung die Ersatzvorname angedroht.
10. Durch einen Bürger aus Gevezin wurde angezeigt, dass eine Kastanie umsturzgefährdet ist. Dieser Vorgang wurde dem Ordnungsamt Neverin übergeben. Über das Ergebnis der Vorortkontrolle des Ordnungsamtes Neverin wird Herr Hinz den Bürger informieren.
11. Zur Standsicherheit der Kastanien in der Schlossstraße liegen verschieden lautende Informationen vor. Das durch das Ordnungsamt Neverin in Auftrag gegebene Gutachten liegt noch nicht in schriftlicher Fassung vor. Sobald dieses vorliegt, wird die Fällung oder Pflege der Bäume in Auftrag gegeben.
12. Ein Informationsschreiben zur Förderung des Klimaschutzes übergibt der Bürgermeister Herrn Tannert.

Am 08.12.2014 wurde durch die Arbeitskräfte der LEG Rosenow begonnen, die Böschung am Weg zum „Großen Stein“ in Ordnung zu bringen. Nächste Aufgaben für die Arbeitskräfte sollen die Pflege der Lindenallee zwischen Chemnitz Ausbau und Gevezin sowie die Herrichtung des Gartens neben der Kita sein.

zu 6 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Engel erkundigt sich nach dem Stand der Planung der Rampe zur Gemeindearbeiterunterkunft.

Herr Hinz erklärt, dass die Planungskosten in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen sind. Weiter informiert Herr Engel, dass im Park Chemnitz viele Bäume Totholz in sich tragen. Herr Hinz bittet Herrn Engel, ein Angebot zur Totholzbeseitigung und gegebenenfalls zur Fällung der betroffenen Bäume zu erstellen.

Herr Kreutzfeldt erkundigt sich nach dem Sachstand des Umbaus der Gebäude Jugendclub, Bibliothek, Bürgermeisterbüro und Frisörsalon.

Herr Hinz erwidert, dass diesbezüglich 15.000,00 € zur Planung in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen wurden.

Anschließend bemängelt Herr Kreutzfeldt die Kostenhöhe der Planung sowie die geringe Wahrscheinlichkeit der Realisierung der Planungen.

Herr Tannert ergänzt, dass die Kosten der Planung noch nicht feststehen und dass die Planungsleistungen erst noch ausgeschrieben werden müssen.

zu 7 Informationen des Bau- und Finanzausschusses

Herr Tannert informiert, dass der Bau- und Finanzausschuss am 03.12.2014 getagt hat. Auf dieser wurde festgelegt, dass die zum 12.12.2014 geplante Ortsbegehung abgesagt wird. Geplant ist, die Begehung im Frühjahr 2015 durchzuführen.

zu 8 Informationen des Kultur- und Sozialausschusses

Herr Völz informiert, dass der Kulturverein Blankenhof einen Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2013 durch das Finanzamt erhalten hat. Weiter wurde die befristete Eintragung des Vereins entfristet.

Außerdem informiert Herr Völz über die durchgeführten Veranstaltungen des laufenden

Jahres. Für das Jahr 2015 sind dieselben Veranstaltungen geplant (u.a. Dorf- und Sportfest 20.06.2015, Dorf- und Erntefest 10.10.2015).

Auf welcher Fläche die Veranstaltungen stattfinden sollen, steht noch nicht fest.

Herr Hinz informiert, dass der Verein wie im Jahr 2014, 2015 voraussichtlich einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € durch die Gemeinde erhält.

zu 9 Information zum LEADER Workshop durch Herrn Tannert

Herr Tannert informiert über den LEADER Workshop.
Die aktuelle Förderperiode hat 2014 begonnen und endet 2020. Bis 2015 sind Fördermittelanträge einzureichen. Diese werden dann durch die Lokale Aktionsgruppe Mecklenburg-Strelitz geprüft und gewertet.

zu 10 Information zum Arbeitsbesuch POMERANIA durch Herrn Röhrig

Herr Röhrig informiert über den Arbeitsbesuch.
Eine Förderung durch dieses Förderprogramm ist nur bei vorliegender Planung möglich.
Die aktuelle Förderperiode beginnt 2014 und gilt für sieben Jahre.
Die vier Hauptgebiete für die Fördermittel eingeworben können, sind Kooperation und Bildung, Verkehr und Mobilität, Natur und Kultur sowie die Förderung von Vereinen.
Herr Hinz schlägt vor, zum Dorf- und Sportfest der Gemeinde eine polnische Fußballmannschaft einzuladen. Hierfür können Fördermittel beantragt werden.
Weiter informiert Herr Röhrig, dass zur Gewährung von Fördermitteln ein gleiches Projekt auf deutschem sowie auf polnischem Staatsgebiet durchgeführt werden muss. Des Weiteren muss eine gegenseitige regelmäßige Nutzung nachgewiesen werden.

zu 11 Information über den Standort einer neuen Transformatorenstation

Durch die E.DIS ist geplant, eine neue Transformatorenstation an der Bushaltestelle in Blankenhof aufzustellen. Die an diesem Ort bisher stationierte Station soll zurückgebaut werden.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof stimmt dem Bau einer neuen Transformatorenstation an der Bushaltestelle in Blankenhof zu. Der Standort sollte so verlegt werden, dass das Wegegrundstück nicht berührt wird.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 12 Informationen zur Amtsausschusssitzung vom 27.11.2014

Herr Röhrig informiert über die Amtsausschusssitzung vom 27.11.2014.
Unter anderem wurde hier über die Haushaltssatzung 2015, Erhöhung der Miete für das Amtszelt ab 01.01.2015 auf 300,00 €, Umstrukturierungen im Amt Neverin, die Wohnungsverwaltung und den Verkauf der Anteile an der IPSE GmbH gesprochen.
Außerdem war Frau Lieske vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte vor Ort, um das Radwegekonzept vorzustellen.

Herr Nils Alexander

Bürgermeister/in

Schriftführer/in